

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

11. - 15. Dezember 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

D E C E

- 11 Copien abgeschrieben. Aufma-
ne Bucher auszufragen mich bepflichtet.
- 12 Mit abcopiren bepflichtet gewesen.
Donch nachmittags wieder ausgegangen
die Dingen Stunde besichtigt u. sonach mit
der fr. Dr. Götzin gesprochen.
13. Heute ab am 3ten Advent war ich in
der Glaukischen Kirche u. hörte den Hn
Job. Vaisers Vesper um 4. Ufr besichtigt
ich in der H. Prof. Funckers Haus einen
Braucher Hn aus Dordrecht, der ober Ap-
pellations Rath ist. Zu ihm kam der H.
Prof. Lange. Sonach besichtigt ich den H.
Dr. Callenberg. Um 6. Ufr. ist der
H. Rhein abgeschrieben u. gesal über Ver-
gerode.
- 14 Die Lateinische Worter zum H. ind. ostan.
per Grammatica concipit.
15. An der Lateinischen Analyse der Gram-
matic gearbeitet. An fr. Gronetkin minor,
Jeseten Brudiger Rost ich eine neue Bibel gesant. In
H. Drilpung ins Malab. zu informieren an-
gefangen.